

Vereinbarung zur Zusammenarbeit

zwischen dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
Steinstr. 104 – 106
in 14480 Potsdam

und dem Landesanglerverband Brandenburg e.V.
Fritz- Zubeil- Straße 72 – 78
in 14482 Potsdam

Präambel

Der Landesanglerverband Brandenburg e.V. (LAVB) setzt sich für die Erhaltung bzw. Schaffung von Möglichkeiten und Voraussetzungen zur Ausübung aller Formen des waid- und hegegerechten Angelns sowie zur Erhaltung und Pflege der Natur, insbesondere der Gewässer, der Hege der Fischbestände unter Beachtung des Tier- und Artenschutzes ein.

In diesem Sinne regt er besonders junge Menschen zu einer aktiven Betätigung in der Natur im Interesse der Allgemeinheit an. Gerade Schülerinnen und Schüler zur Naturverbundenheit, schöpferischer Neugier, Heimatliebe und zur Achtung der Flora und Fauna zu erziehen, betrachten die Mitglieder des Anglerverbandes als gesellschaftliches Anliegen, das ihre Unterstützung herausfordert. Als logische Konsequenz ergibt sich daraus, das Wirken des Verbandes über den Freizeitbereich hinaus bis hin zur Betätigung an den Schulen des Landes Brandenburg auszudehnen.

Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport und der Landesanglerverband Brandenburg e.V. (LAVB) treffen dazu folgende Vereinbarung:

1. Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport begrüßt, dass der LAVB sich an der Gestaltung der Ganztagschulen mit eigenen Angeboten beteiligt und unterstützt den LAVB mit Informationen zur Beantragung von Fördermitteln zur Umsetzung dieser Maßnahme.
2. Die Auswahl und die Kontaktaufnahmen mit den zur Umsetzung dieses Konzepts in Frage kommenden Schulen erfolgt in Abstimmung mit dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport. Die grundsätzliche Entscheidung, ob sich die Schule am Projekt beteiligt und über die entsprechenden Voraussetzungen verfügt, trifft die jeweilige Schule.
3. Durch den Anglerverband werden zur Durchführung der geplanten Maßnahmen an den Schulen mit Ganztagsangeboten geeignete Lektoren benannt, die durch den Schulleiter zu bestätigen sind.
4. Der LAVB stellt den beteiligten Lehrkräften und Lektoren ein Lehr- und Ausbildungsmaterial einschließlich eines Lehrplanes zur Verfügung. Die entsprechenden Materialien sind dem Ministerium vor der Ausgabe an die Lehrkräfte und Lektoren zur Einsicht zur Verfügung zu stellen.
5. Zur Umsetzung dieser Vereinbarung werden den beteiligten Schulen mit Ganztagsangeboten folgende Maßnahmen empfohlen:
 - fachübergreifende Angebote zum Biologieunterricht
 - Projektunterricht an den Nachmittagen
 - Exkursionen
 - Betätigung an Angelgewässern in der entsprechenden Region.

6. Die Bereitstellung von Anschauungs- und Verbrauchsmaterial obliegt den Lektoren und damit dem Landesanglerverband.
7. Diese Vereinbarung gilt bis zum 31. Juli 2006 und verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht von einem Vertragspartner drei Monate vor Ablauf gekündigt wird.

für das
Ministerium für Bildung, Jugend
und Sport des Landes Brandenburg

für den
Landesanglerverband Brandenburg e.V.

.....
Martin Gorholt
Staatssekretär

.....
Eberhard Weichenhan
Präsident des LAVB